

Der Ministerialbeauftragte für die Gymnasien in Schwaben

BEGABUNGSSTÜTZPUNKT MEMMINGEN

Kursvorschlag Nr. 03 im Schuljahr 2017/2018

Mode und Kostüm

Die Geschichte der Kleidung ist so alt wie die Geschichte der menschlichen Kultur. Schmuck und Kleidung waren schon immer Ausdruck der menschlichen Persönlichkeit und der sozialen Stellung. Der Mensch hat seit jeher unendlich viel mehr für seine Bekleidung getan, als notwendig war.

Nach wie vor hat das Thema „Mode“ nicht an Aktualität verloren.

Die Mode von gestern, die Mode von vor hundert Jahren, vor zweihundert Jahren usw. ist stets präsent in Filmen und Theateraufführung. Hier spricht man dann vom Kostüm eines Darstellers. Der Kostümbildner entwirft diese Kostüme. Hierbei ist die genaue Analyse des Stücks und der Personen wichtig. Fragen die im Deutschunterricht behandelt werden, warum z.B. jemand etwas sagt oder macht, werden weiter geführt mit Fragen bezüglich des Aussehens dieser Person. Wie ist es möglich bereits beim ersten Auftreten eines Schauspielers zu wissen, um welchen Charakter es sich handelt. Eine Frage der wir nachgehen werden, ist inwieweit spiegeln sich Interessen, Beruf, politische Ansichten usw. im Äußeren eines Menschen wider.

Wir werden uns mit der Geschichte der Mode/des Kostüms befassen, Eigenes entwerfen und herstellen – aus üblichen oder unüblichen Materialien, mit Elementen aus anderen Epochen, futuristisches oder historisches, schlichtes oder pompösesZudem werden wir aus ausgewählten Dramen für einzelne Charaktere ein passendes Kostüm und die dazugehörige Maske erarbeiten.

Daneben wird die zeichnerische Auseinandersetzung mit dem Thema „menschlicher Körper“ einen wichtigen Teil ausmachen. Das Zeichnen eines Menschen gehört zu den schwierigsten zeichnerischen Herausforderungen und soll hier an Hand unterschiedlicher Techniken geübt werden, da es die Grundvoraussetzung für eine gelungene Modezeichnung und eine Figurine darstellt.

Am Ende des Kurses werden alle entstanden Arbeiten in einer Ausstellung oder Modenschau präsentiert. Gerade für die Präsentation künstlerischer Arbeiten ist das „wie“ etwas ausgestellt wird besonders wichtig. Somit werden wir ein Konzept erarbeiten und uns mit Layout befassen.

Eine Voraussetzung für diesen Kurs ist eine dem Alter entsprechende ausgeprägte künstlerische Begabung und ein überdurchschnittlicher Sinn für Ästhetik, Farben und Formen, zudem Interesse an Kunst- und Kulturgeschichte.

Veranstaltungsort: *Bernhard-Strigel-Gymnasium, Memmingen*

Jahrgangsstufen: *ab 8. Klasse*

Zeit: *nach Vereinbarung, eine Wochenstunde*

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten: *Rebecca Engelmann/ Bernhard-Strigel-Gymnasium*